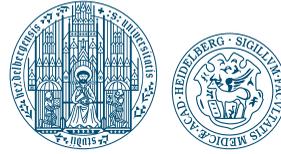


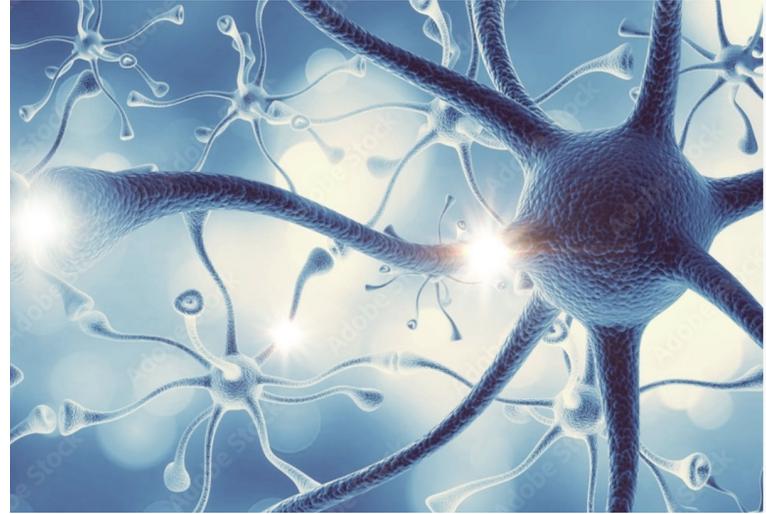
INFORMATIONEN

Fragen Sie bei Ihrem zuständigen Oberarzt oder Ihrer Oberärztin zur weiteren Beratung oder Fragen zur rTMS nach!

Wenn Sie oder ein Angehöriger unter Depressionen oder anderen psychiatrischen Erkrankungen leiden, kann die rTMS Behandlung eine vielversprechende Option sein. Unser erfahrenes Team steht Ihnen zur Seite, um Ihnen eine maßgeschneiderte und wirkungsvolle Therapie zu bieten.



UNIVERSITÄTS
KLINIKUM
HEIDELBERG



— rTMS —

**EINE INNOVATIVE BEHANDLUNG FÜR
DEPRESSION UND ANDERE
PSYCHIATRISCHE ERKRANKUNGEN**

Zentrum für Psychosoziale Medizin Heidelberg



WAS IST rTMS?

Die Repetitive Transkranielle Magnetstimulation (rTMS) ist eine moderne, nicht-invasive Behandlungsmethode, um Symptome von Depressionen, Angstzuständen und anderen psychiatrischen Erkrankungen zu lindern. Dabei wird mithilfe eines Magnetfeldes gezielt Hirnregionen stimuliert, die bei diesen Erkrankungen betroffen sind.

WARUM rTMS?

- **Hohe Wirksamkeit:**
Viele Patienten berichten von einer deutlichen Verbesserung ihrer Symptome bereits nach wenigen Sitzungen.
- **Nicht-invasiv:**
Eine Narkose oder die Verabreichung anderer Medikamente ist nicht notwendig.
- **Gute Verträglichkeit:**
rTMS ist eine schonende Behandlung mit minimalen bis keine Nebenwirkungen (evtl. kurzzeitig leichte Kopfschmerzen).
- **Ambulante Therapie:**
Die Behandlung wird in das multimodale Therapiekonzept der tagesklinischen bzw. stationären Behandlung eingebunden
- **Einsatz bei Therapieresistenz:**
rTMS bietet eine zusätzliche Option für Patienten, bei denen andere Therapien nicht ausreichend wirken.

WIE LÄUFT DIE BEHANDLUNG AB?

Eine rTMS-Sitzung dauert, je nach Erkrankung, in der Regel etwa 5 bis 20 Minuten. Sie sitzen bequem, während eine Magnetspule sanfte magnetische Impulse an ausgewählte Bereiche Ihres Gehirns sendet. Die Behandlung erfolgt über mehrere Wochen hinweg, je nach individuellem Behandlungsplan. Die rTMS-Behandlung sollte über diese Zeit täglich durchgeführt werden.

An der Klinik für Allgemeine Psychiatrie wird die Behandlung von einem erfahrenen interprofessionellen Team aus einer Gesundheits- und Krankenpflegerin und mehreren Ärzten und Ärztinnen durchgeführt.

FÜR WEN IST DIE rTMS GEEIGNET?

- Patienten mit Depressionen, auch bei therapieresistenten Verläufen
- Personen mit schwer behandelbaren Zwangserkrankungen
- Menschen mit Psychosen, die unter schwer behandelbaren verbalen akustischen Halluzinationen („Stimmenhören“) leiden